

# ANFRAGE

der Abgeordneten **Mag. Suchan - Mayr**

an Frau Landesrätin Mag. Teschl-Hofmeister

Landtag von Niederösterreich  
Landtagsdirektion  
Eing.: 21.06.2018  
Ltg.-233/A-5/26-2018  
-Ausschuss

## **betreffend Ferienbetreuung in Niederösterreich**

Grundsätzlich ist es zu begrüßen, dass das Land NÖ die Ferienbetreuung thematisiert und auch ausbauen möchte. Zusätzlich zu den Sommerferien, kommen auch noch die Weihnachts-, Semester-, Osterferien und zahlreiche Zwickeltage hinzu. Eine hohe Anzahl an Ferienwochen bzw. freien Tagen steht einem Urlaubsanspruch von berufstätigen Eltern von nur fünf Wochen gegenüber. Wir brauchen in diesem Bereich eine Verbesserung und einen Ausbau der Ferienbetreuung um Familie und Beruf besser vereinbaren und den Eltern eine echte Wahlmöglichkeit bieten zu können.

Unter „www.familieundberuf.at“ gibt es eine Auflistung vieler Angebote. Jedoch sind hier einige Angebote, die nur einzelne Tage oder nur eine Woche dauern oder ganz speziell z.Bsp. im sportlichen Bereich sind, oftmals auch mit entsprechenden Kosten verbunden.

Laut dieser Auflistung gibt es insgesamt 248, jedoch für Kinder mit 3 Jahren nur acht, für Kinder mit 4 Jahren nur neun, für Kinder mit 5 Jahren nur 27 und für Kinder mit 6 Jahren nur 111 Angebote in ganz Niederösterreich!

Die Gefertigte stellt daher an Frau Landesrätin Mag. Teschl-Hofmeister folgende

### **A n f r a g e :**

1. Wie viele der aufgelisteten bzw. bestehenden Ferienprogramme werden gefördert und in welcher Höhe?
2. In welcher Höhe und wo sind finanzielle Mittel für die Ferienbetreuung veranschlagt?
3. Gibt es außer der Förderung der Ferienbetreuungsangebote der Gemeinden, Vereine oder privaten Organisationen auch Maßnahmen des Landes selbst?

4. Gibt es im Ferienbetreuungsbereich Gemeindekooperationen?
5. Wie hoch ist die Auslastung der geförderten Ferienbetreuungsprogramme?
6. Welche bzw. wie viele Angebote entsprechen dem Vereinbarkeitsindex (Öffnungszeiten mind. 4 Tage die Woche, Öffnungszeiten 9,5h/Tag, 45h/Woche, Angebot von Mittagessen)?
7. Wie hoch sind die durchschnittlichen Kosten pro Tag/Kind bei den Angeboten?
8. Wird bei den Kosten der einzelnen Angebote auf Mehrkindfamilien Rücksicht genommen?
9. Gibt es Angebote für Kinder mit speziellen Bedürfnissen oder körperlichen Beeinträchtigungen?
10. Gibt es spezielle Anmeldesysteme?
11. Ist eine entsprechende Flexibilität bei kurzfristigem Betreuungsbedarf gegeben?
12. Welches Personal hinsichtlich Qualität, Ausbildung wird eingesetzt?
13. Wie ist der Betreuungsschlüssel (Verhältnis Kinder zum Betreuungspersonal) in den Ferieneinrichtungen?
14. Gibt es Angebote für die Weihnachts-, Semester-, Osterferien und die zahlreiche Zwickeltage?
15. Welche Räumlichkeiten werden für die Ferienaktivitäten genutzt?
16. Inwieweit gehen die Programme auf die Bedürfnisse und Interessen der Kinder ein, gibt es einen entsprechend abwechslungsreiches und pädagogisch wertvolles Programm oder sind es hauptsächlich nur Betreuungsangebote?